



Endlich gibt es . . .

Agilent 6850 Gaschromatographiesystem



Agilent Technologies

Agilent 6850 GC:

bietet neue Perspektiven in der Gaschromatographie

Endlich gibt es . . .

ein GC-System, das Ihnen genau das bietet, was Sie schon immer haben wollten:

Hohe Produktivität zu niedrigen Betriebskosten.

Erhöhung der Effizienz in Ihrem Labor mit probenzentrierter Software

Eine Leistung, die derjenigen eines Agilent 6890 GC in nichts nachsteht, für die aber nur die Hälfte der Standfläche benötigt wird.

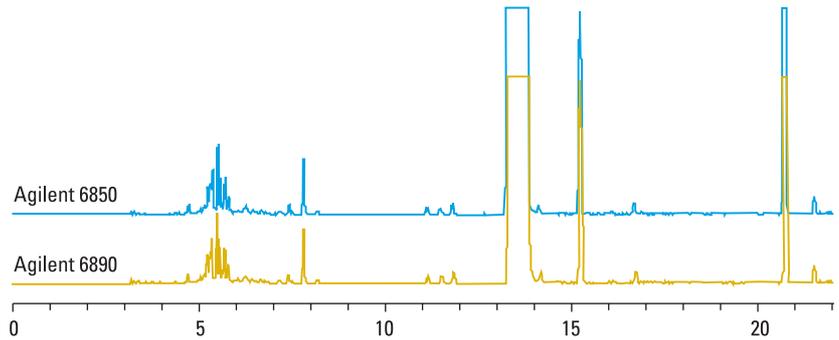
Eine Verdopplung der analytischen Kapazität und des Probendurchsatzes auf der bisherigen Arbeitsfläche.

Reduzierung der Schulungszeit und -kosten für das GC-System auf ein absolutes Minimum.

Eine leicht verständliche, völlig unkomplizierte Bedienung.

Einen GC, der in Hinblick auf Zuverlässigkeit und Wartungsfreundlichkeit ganz neue Maßstäbe setzt.

Ein robustes System, das den analytischen Einsatz "vor Ort", also in der Nähe des Fertigungsprozesses, möglich macht – in der Chemie ebenso wie in der Petrochemie oder in der Erdölgewinnung.



Weight Percent		
GC	Total Impurities	Cumene
6850	0.0664	99.934
6890	0.0650	99.935

Praktisch identische Ergebnisse

Der GC der Serie 6850 von Agilent verwendet viele der bereits bewährten Komponenten des Agilent 6890 GC. Beide GCs sind hochmoderne Geräte und bieten optimale Leistung für unübertroffene Retentionszeiten und Wiederholbarkeit der Quantifizierung. Sie können außerdem die Methodenparameter von einem Modell auf das andere übertragen.

„Ich habe selten solch eine Präzision bei einer Messtechnologie gesehen wie bei diesem Instrument.“

Wissenschaftler eines weltweit führenden Unternehmens der Petrochemie



Standfläche eines Agilent 6890 GC

Klein, aber leistungsfähig

Mit diesem Einkanal-GC haben Sie die notwendige Kapazität für routinemäßige GC-Analysen in einem Instrument, das nur halb so viel Platz in Anspruch nimmt wie ein Agilent 6890 GC. Im Labor können mit zwei 6850 GCs zwei Analysen gleichzeitig durchgeführt werden, was Ihren Durchsatz bei gleicher Standfläche im Vergleich zu einem konventionellen Zweikanal-GC verdoppelt, ohne zusätzlichen Personalaufwand oder zusätzlichen Platz.

„Ich denke, der 6850 besitzt das Potenzial, unsere Arbeitsweise zu verändern.“

Wissenschaftler eines weltweit führenden Unternehmens der Petrochemie

„Wenn man den Durchsatz auf die Standfläche umrechnen würde, dann erhielte man etwa die doppelte Produktivität eines Zweikanal-Geräts.“

Laborbetriebsleiter, weltweiter Chemieproduktionskonzern

Wenn Sie sich keinen Zeitverlust leisten können, sind Sie mit zwei dieser GCs, die dieselbe Methode verwenden, bei kritischen Analysen zu jeder Zeit einsatzbereit.

„Sie haben keine tatsächliche Ausfallzeit des Instruments, da das eine Gerät im „Notfall“ immer die Aufgaben des anderen übernehmen kann.“

Wissenschaftler eines weltweit führenden Unternehmens der Petrochemie

Und dieser GC ist kompakt, robust und unkompliziert genug, um in der Nähe des Produktionsprozesses eingesetzt zu werden. Das Werkpersonal kann so öfter Proben entnehmen und schnell Ergebnisse erzielen.

“Der 6850 GC) eignet sich hervorragend für den Einsatz in der Fertigung. Endlich ein Gerät, mit dem das Werkpersonal nicht hoffnungslos überfordert ist.”

Leiter der Analytik eines Herstellers für Spezialchemikalien

Dies ist eine effiziente und kostengünstige Methode, Ihre Fertigungsprozesse häufiger und ohne Unterbrechung zu überwachen. Das heißt: Mehr Produktivität zu gleichen Kosten!

Fortschrittlichste Druck- und Durchflusskontrolle

Die elektronische Pneumatiksteuerung (EPC) von Agilent ermöglicht es, alle Drücke und Durchflüsse in die Methode zu programmieren. Sind diese einmal eingegeben, bleiben sie konstant. Agilent hat diese Technologie als erster entwickelt. Nun ist unser EPC bereits in der vierten Generation.



Perfektion für Routineanalysen in der chemischen, petrochemischen und erdölverarbeitenden Industrie

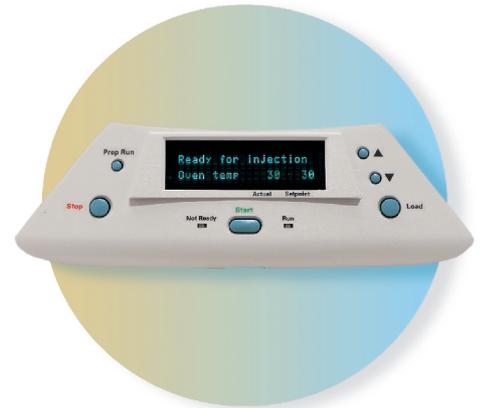
Beispielslose Ausfallsicherheit, auch unter widrigsten Umständen

Chemische Analysengeräte von Agilent sind robust und zuverlässig. Dieser GC erfüllt sämtliche Anforderungen der europäischen Fachgrundnorm für Störfestigkeit im Industriebereich, der EN50082-2 und ist somit weniger anfällig für Störungen durch Funkwellen und kurzzeitige Spannungsabfälle. Der Agilent 6850 GC ist der *einzige Hochleistungs-GC, der die strengen Anforderungen dieser Norm erfüllt.*

“Dieses Instrument wird die Ausfallzeiten minimieren.”

Laborleiter eines weltweiten Chemiekonzerns

Ein langlebiges Dosierventil erhöht die Lebensdauer im Vergleich zu Rotary Ventilen um den Faktor 10 oder höher. Voll integrierte Elektronik und der verbesserte Autoinjektor 7683 von Agilent (der während seiner Lebensdauer eine Million Proben verarbeiten kann) tragen zusätzlich zur Langlebigkeit bei.



Höchst benutzerfreundlich

Sie können zwischen verschiedenen Steueroptionen auswählen:

- Um die Bedienung so einfach wie möglich zu gestalten, ist das Gerät an der Frontplatte mit nur sechs Tasten ausgestattet. Der Bediener wählt einfach eine vordefinierte Methode und startet oder stoppt einen Durchgang.
- Eine weitere Option ist das Agilent Cerity Networked Data System für die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK) in der Chemischen Industrie. Diese Software, die speziell für das Produktionsumfeld in der Chemischen Industrie entwickelt wurde, maximiert die Produktivität, indem sie den Fokus der Analysen auf die Probe setzt und nicht auf die Laborgeräte.
- Eine dritte Option ist die Agilent ChemStation Companion Software. Der Bediener kann aus voreingestellten Auswahlmöglichkeiten auswählen, die Sie eingeben.

“Egal mit welcher Option Sie arbeiten – Fehler sind so gut wie ausgeschlossen.”

“Das System ist sehr einfach zu bedienen. Man kann auch ohne Betriebsanleitung eine Analyse durchführen.”

Laborleiter eines weltweiten Chemiekonzerns

Um zusätzliche Funktionen zu nutzen, können Sie den Handheld-Controller oder die multifunktionale Agilent ChemStation Software nutzen.

Endlich gibt es . . .

genau das System, auf das Sie gewartet haben

Detektoren für die Kohlenwasserstoff-Prozessanalytik

Sie können zwischen einem Flammenionisations-, Wärmeleitfähigkeits- oder massenselektiven Detektor auswählen und so eine Vielfalt an Proben analysieren. Diese robusten Detektoren sind identisch mit den in den Agilent 6890 GCs verwendeten; sie bieten also die gleiche Leistungsfähigkeit und können für jeden GC eingesetzt werden.

Option von Split/Splitless- oder gepackten Einlässen

Um schnelle, hochauflösende Ergebnisse zu erzielen, werden Kapillarsäulen oder für die geläufigsten Methoden gepackte Metallsäulen verwendet. Es handelt sich hierbei um die gleichen Einlässe wie beim Agilent 6890 GC.

Schnelle GC

Ein kleiner Säulenofen erlaubt schnelle Temperatursprünge und kurze Abkühlzeiten ohne Hochspannungsquelle. Dies bedeutet schnelle Reaktionszeit für eine bessere Kontrolle von Produktionsprozessen.

Spielend leichte Bedienung

Praktisch jeder Anwender kann diesen GC bedienen. Mit nur sechs Tasten auf dem Front Panel können folgende Gerätefunktionen angewählt werden:
Abfrage des Gerätestatus, Auswahl einer von fünf Analysenmethoden, Analysenlauf starten oder stoppen.

Einfacher Säulenwechsel

Beim Öffnen des Gehäusedeckels wird die Säule aus dem Ofen gehoben. Somit haben Sie einen sicheren, freien Zugang zu den Säulenanschlüssen am Einlass und am Detektor.

Erweitertes Anwendungsgebiet

Tieftemperaturkühlung bis $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$ ermöglicht Ihnen ein breites Anwendungsspektrum. Der kleinformatische Säulenofen benötigt nur halb so viel Kohlendioxid wie ein GC normaler Größe, was zu geringeren Betriebskosten führt.

Kleine Standfläche

Mit einem Gewicht von weniger als 29 kg und einer Breite von nur 28,3 cm beansprucht der Agilent 6850 GC nicht nur wenig Platz auf dem Labortisch, sondern eignet sich darüberhinaus auch für den Einsatz in unmittelbarer Fertigungsnähe.



Flexible Auswahlmöglichkeiten beim Probeneinlass

Das 6850 GC-System von Agilent bietet eine Vielzahl von automatischen Probeneinlass-Systemen, um die Systemflexibilität und -produktivität zu maximieren.



Genauere und wiederholbare Injektionen

Der Autoinjektor 7683 garantiert gleichmäßige analytische Ergebnisse. Alle Agilent Flüssigprobengeber verwenden patentierte Hochgeschwindigkeitsinjektoren zur Minimierung der Nadeldiskriminierung.



Unbeaufsichtigter Betrieb für höhere Produktivität

Zur höheren Produktivität ermöglicht der automatische Flüssigprobengeber 6850 einen unbeaufsichtigten Betrieb für max. 27 2-ml-Phiole oder max. 22 4-ml-Phiole.



Headspace-Analyse bei minimalem Platzbedarf

Die geringen Abmessungen des 6850 GC sind ideal für spezielle Headspace Probengeber. Wählen Sie entweder den Headspace Probengeber Agilent 7694 für 44 Proben oder den kleineren, wirtschaftlichen Probengeber 7694 E mit einer Kapazität von 12 Proben.



Langlebige Ventile

Das Ventildesign auf Membranbasis bietet eine erstaunliche Zuverlässigkeit. Diese Ventile wurden in 500.000 Messzyklen fehlerfrei getestet.



Hundertprozentige Sicherheit

Mit dem abnehmbaren Handheld-Controller können Sie den GC programmieren. Der Handheld-Controller wird für Routineanwendungen nicht benötigt und kann nach dem Programmieren entfernt werden.



Verblüffend einfache, probenzentrierte Softwareoberfläche

Das Agilent Cerity Networked Data System für die chemische Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK) wurde speziell für Labors in der Chemischen Industrie entwickelt, die routinemäßige Messungen durchführen. Der Bediener gibt einfach den Probenamen ein, und die Methode und der GC werden automatisch konfiguriert. Sie können von einem einzigen Bildschirm aus bis zu acht Agilent 6850 GCs gleichzeitig steuern, den Gerätestatus überwachen und eine Echtzeitgrafik anzeigen lassen. Durch die Kommunikation über das lokale Netzwerk (LAN) können Sie die Laborgeräte von jedem vernetzten PC aus steuern und überwachen oder aber Informationen über das Internet einsehen oder versenden.

Von den einheitlichen Navigationsfunktionen bis zur Verfügbarkeit in neun Sprachen setzt dieses Chromatographie-Datensystem neue Standards bezüglich Benutzerfreundlichkeit.

Sie können auch die Agilent ChemStation Software wählen, welche Ihnen eine umfassende, multifunktionale Steuerung von vier verschiedenen Geräten ermöglicht. Nehmen Sie auch noch die Agilent Retention Time Locking Software hinzu, so können Sie die Retentionszeiten auf eine tausendstel Minute genau auf jedem Agilent 6850 oder Agilent 6890 GC-System nachvollziehen.

Die ideale Kombination aus höchster Leistungsfähigkeit, geringer Größe und Benutzerfreundlichkeit

6850

Endlich gibt es . . . eine Software, die speziell für die routinemäßige Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK)

in der Kohlenwasserstoff-Prozessanalytik entwickelt wurde

Die Software, die nach Ihren Vorgaben arbeitet

Die QS/QK-Anwendung für die Chemische Industrie zur Durchführung routinemäßiger Laborarbeiten ist Teil unserer neuen Softwarefamilie: das Cerity Networked Data System.

Diese Software für den Routinebetrieb verfügt über eine probenzentrierte Benutzeroberfläche speziell für Anwender in der kohlenwasserstoffverarbeitenden Industrie, damit die Analysen einfach und genau durchgeführt werden können. Das System übernimmt die Arbeitsweise der Bediener – und stellt die Probe in den Mittelpunkt der Analyse.

Diese Software basiert auf Microsoft® Windows NT® 32-Bit-Architektur und verwendet weltweit anerkannte LAN-Kommunikationsstandards. Mit maximalen Datenerfassungsraten lassen sich bis zu 8 Agilent 6850 GCs gleichzeitig steuern.

Zur Sicherstellung der Datenintegrität und Systemzuverlässigkeit werden alle Analysedaten in einer zugehörigen Datenbank gespeichert.

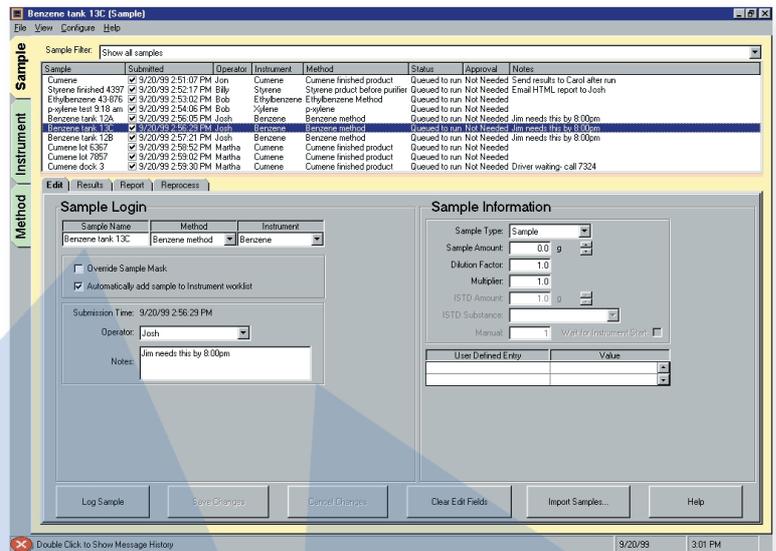
Sample Name	Method	Instrument
Benzene tank 13C	Benzene method	Benzene

Mit so wenig Aufwand wie möglich.

Der Bediener braucht lediglich einen beliebig langen Namen für die Probe einzugeben. Die Software wählt dann die richtige Methode aus und den GC ein und übernimmt damit mühsame Routinearbeiten und minimiert das Fehlerrisiko. Sollte es in seltenen Fällen einmal mehr als eine Methode geben, bietet eine Dropdown-Liste eine Auswahl an Methoden. Der Bediener klickt dann nur noch auf "Start". Sie können aber auch eine Methode so konfigurieren, dass sie automatisch startet, wenn der GC bereit ist.

Eine bedienungsfreundliche Benutzeroberfläche für alle Anwendungen

Ein einziges intuitiv zu bedienendes Bildschirmfenster ermöglicht den Zugang zu max. acht Agilent 6850 GCs gleichzeitig, wodurch die Effizienz und Produktivität im Labor gesteigert werden. Sogar eine Echtzeitgraphik vom jedem der acht Geräte kann angezeigt werden. Die Software ist in verschiedenen Sprachen erhältlich, so dass der Bediener ohne Probleme die Anzeigen interpretieren kann.



Submission Time: 9/20/99 2:56:29 PM

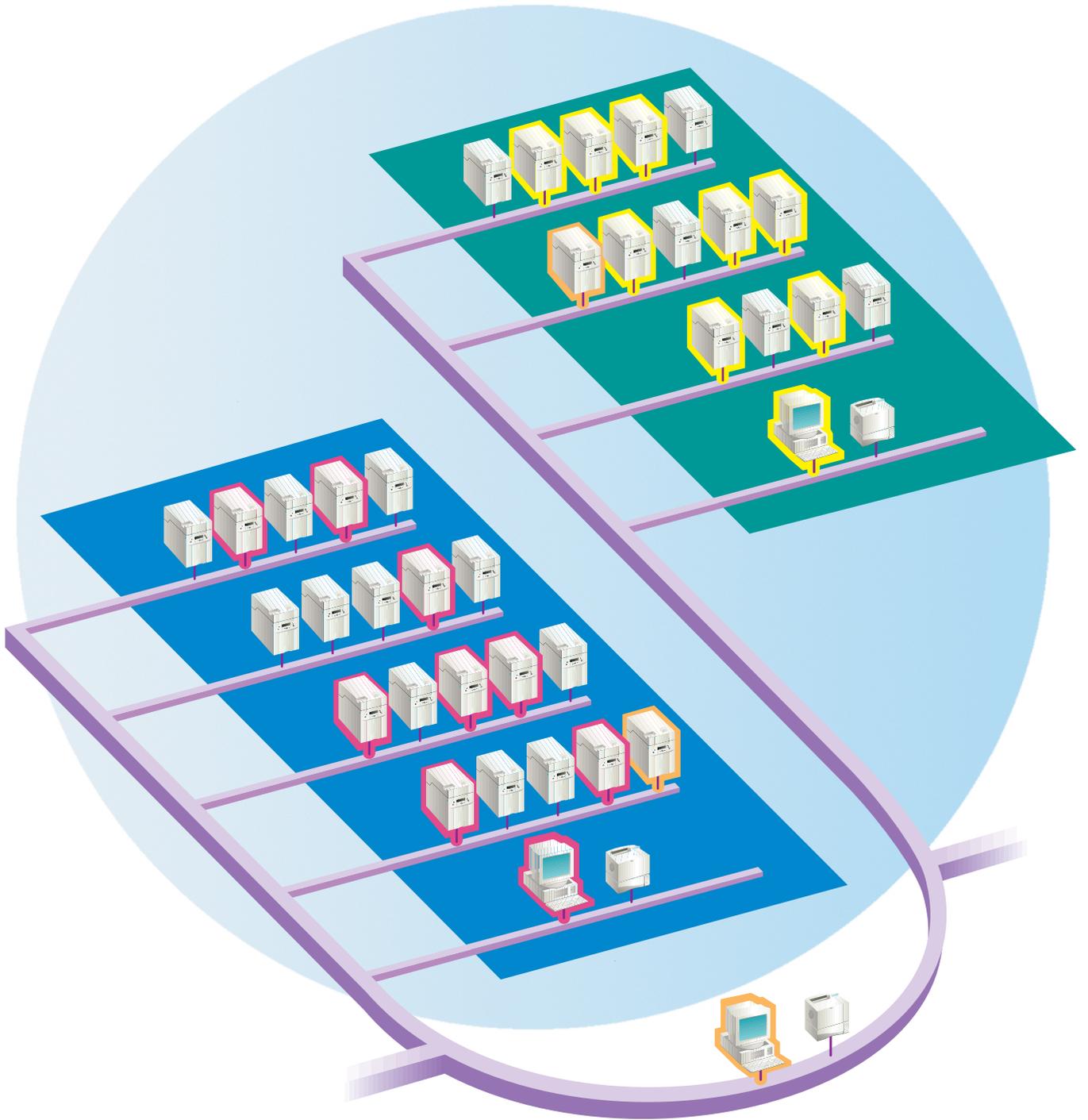
Operator: Josh

Notes: Jim needs this by 8:00pm

Organisierte Kommunikation, anstelle von Handnotizen

Die Bediener können Meldungen zu besonderen Proben verfassen, damit der nächste Bediener über wichtige Informationen in Kenntnis gesetzt wird. Da die Meldung auf dem Bildschirm der Benutzeroberfläche erscheint, gehören evtl. verlegte oder übersehene Notizen der Vergangenheit an.

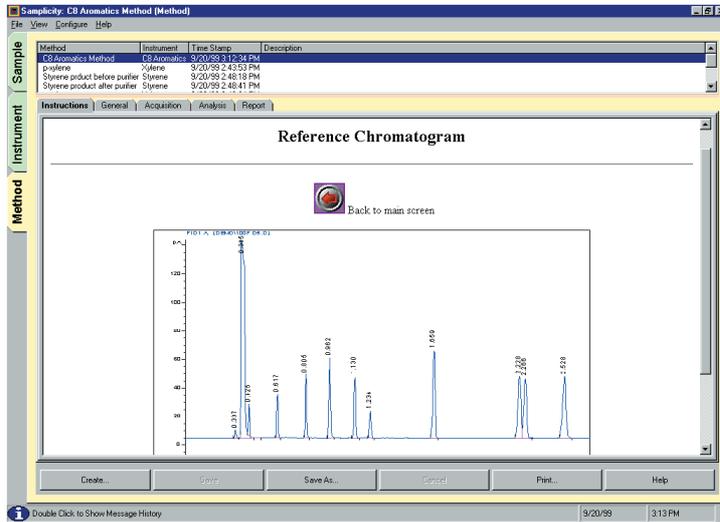
**Der Bediener bestimmt die Probe. . .
die Probe bestimmt die Methode. . .
die Methode bestimmt den GC.**



▲ **Effiziente Gerätesteuerung und Datenverwaltung**

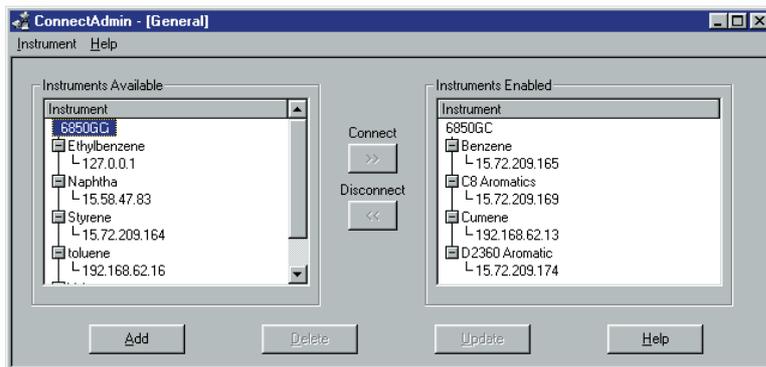
Sie können bis zu 32 Geräte in einem Cerity Netzwerk konfigurieren, wobei 8 Geräte gleichzeitig gesteuert werden können.

Endlich gibt es . . . eine Software, die Ihren Anforderungen am ehesten entspricht.



Werkzeuge zur Sicherstellung genauer Ergebnisse.

Mit dem Internet Explorer ® 5.0 (Microsoft ®) innerhalb der probenzentrierten Software können Sie Grafiken und Text in jedem kompatiblen Dateiformat (wie beispielsweise HTML, Java™, Word für Windows, Excel, PowerPoint oder ASCII) darstellen. Mit einem Mausklick können Sie auf detaillierte Anweisungen, Standardabläufe und Referenz-Chromatogramme für jede Probe zugreifen. Dies mindert die Fehlerwahrscheinlichkeit und bietet Ihnen eine Standardreferenz, um sicherzugehen, dass Ihre Ergebnisse richtig sind.



Sofortige Verbindungen mit max. acht GCs

Mit der Funktion "ConnectAdmin" können Sie dynamisch mit max. acht GCs Verbindung aufnehmen, die nicht durch einen anderen Rechner gesteuert werden – und das ohne Ihre Software herunterzufahren. Sie können sofort und einfach die Vorgänge auf jedem der acht Instrumente überwachen.

Agilent Cerity Networked Data Systems

Die probenzentrierte QS/QK-Anwendung für die Chemische Industrie bildet einen Baustein der Agilent Cerity-Familie vernetzter Datensysteme.

Das Cerity Networked Data System wurde auf der Basis des Betriebssystem Windows NT ® von Microsoft ® entwickelt und bietet eine Grundplattform mit ausgeklügelten, aber benutzerfreundlichen Funktionen für alle Laborschritte von der Probeneingabe über die Datenprüfung und -genehmigung bis zur Endberichtserstellung. Mit den Anwendungen der Cerity Familie endet das Konzept einer Einheitssoftware für alle Geräte.

Die Agilent Cerity Familie besteht aus spezifischen Softwareanwendungen, die die Arbeitsweise von Analytikern in ihrer speziellen Laborumgebung imitieren. Softwareanwendungen erhöhen die Produktivität im Labor dadurch, dass sie die alltäglichen Aufgaben des Labormaterials voll unterstützen.



Flexibilität mit der multifunktionalen Agilent ChemStation Software

Verwenden Sie zur Zeit eine multifunktionale Agilent ChemStation Software, so können Sie eine direkte Methoden- und Datenmigration zum Agilent Cerity Networked Data System vornehmen.

Sie können aber auch weiterhin die Agilent ChemStation Software verwenden, die so vielseitig ist, dass sie verschiedene chemische Analysengeräte und -techniken von Agilent gleichzeitig steuern kann. Die ChemStation Software besitzt außerdem umfangreichere Prüf- und Kontrollfunktionen.

Sofortige Produktivität durch Netzwerktechnologie

Sowohl das Cerity Networked Data System als auch die ChemStation Software von Agilent bieten in der Industrie anerkannte LAN-Kommunikationsstandards basierend auf dem TCP/IP-Protokoll (Transmission Control Protocol/Internet Protocol). Sie können Methodenparameter ändern, neue Methoden laden, den Status einer Analyse bestimmen und Ergebnisse von einem beliebigen PC in Ihrem Netzwerk aus überprüfen. Dies ist ebenso einfach wie die Benutzung von Netzwerkdruckern.

Und all das ohne Link-Boxen. Ohne Terminal-Server. Und ohne Zusatzsoftware.

Damit entfällt nun das umständliche Verkabeln und das Positionieren des Rechners in der Nähe des Analysengerätes. Die Anwendersicherheit und Effizienz wird gesteigert. Die schnelle, fehlerfreie Datenerfassung verbessert die Genauigkeit und garantiert 100%igen Verlass auf die Ergebnisse. Labore werden so in kurzer Zeit produktiver.



Minimale Belastung Ihres Netzwerks

Ihr Netzwerkadministrator wird Sie wahrscheinlich fragen, wieviele Daten das 6850 GC-System liefert. Aus diesem Grunde haben wir Tests durchgeführt, die einige allgemeine Fragen beantworten sollen.

Bei acht 6850 GCs, die Daten mit 200 Hz* liefern, und mehreren über ein 10BaseT-Ethernet-LAN vernetzten Rechnern wurde folgende Netzwerkleistung beobachtet:

- Durchschnittliche Netzwerkauslastung von ca. 4% (400 Datenpakete/s) mit einer Spitzenauslastung von ca. 10% (1.000 Datenpakete/s)
- Keine Kollisionen
- Keine Netzwerkfehler

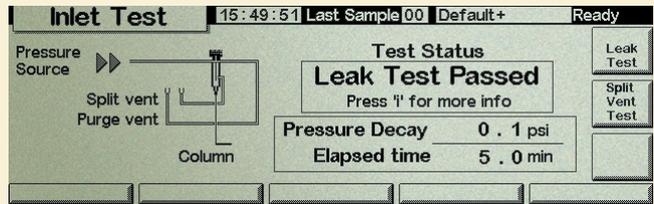
* Dies ist die maximale Datenerfassungsrate für den Agilent 6850 GC. Die Netzwerkauslastung nimmt mit abnehmender Datenerfassungsrate proportional ab (z. B. um den Faktor 10 bei typischen Datenraten von 20 Hz).

Endlich gibt es . . . den

zuverlässigsten und robustesten GC, den Agilent je hergestellt hat

Der Handheld-Controller für den Agilent 6850 GC

Mit der unkomplizierten graphischen Benutzeroberfläche des optionalen Handheld-Controllers können Sie bei all Ihren Agilent 6850 GCs viel einfacher Parameter programmieren oder Methoden bearbeiten als über eine GC-Tastatur. Sie können über 100 Methoden auf einer auswechselbaren Flash-Memory-Karte speichern und diese schnell und einfach auf jeden 6850 GC übertragen. Zum Schutz Ihrer Daten und Methoden vor unbefugten Eingriffen lässt sich der Handheld-Controller ohne Mühe vom GC entfernen. Der Controller beinhaltet auch allgemeine Diagnosefunktionen, die Ihnen schnell und einfach bestätigen können, ob die erforderlichen Wartungsarbeiten korrekt durchgeführt wurden.



Einfache Leckage-Prüfung

Mit dem Handheld-Controller kann das Gerät im Anschluss an routinemäßige Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel einem Liner- oder Säulenwechsel, schnell und problemlos auf Leckage überprüft werden.

Zeitsparendes Wartungs-Tool



Ein einzigartiges System zur Meldung vorbeugender Wartungen (EMF) setzt Sie darüber in Kenntnis, wenn eine

Wartung fällig ist. Dies geschieht rechtzeitig, damit Sie keine Ausfallzeit in Kauf nehmen müssen. Sie setzen einfach mit dem Handheld-Controller des 6850 GC das Serviceintervall für jeden Wartungspunkt fest. Der GC zeichnet die Uhrzeit und das Datum für jeden dieser Wartungspunkte auf. Sie können dann diese Wartungseinstellungen zu jedem beliebigen Zeitpunkt mit dem Handheld-Controller abrufen.



Endlich gibt es . . . die Ersatzteile und den Service, den Sie für optimierte Chromatographielösungen benötigen



Agilent Technologies entwickelte die flexible Fused Silica Säule und hat seitdem die GC-Säulenteknologie immer wieder revolutioniert. Mit über 30 unterschiedlichen stationären Phasen und über 900 Teilenummern hat Agilent für Ihre Bedürfnisse in der Kohlenwasserstoffverarbeitung die perfekte Kapillarsäule. Alle Agilent-Säulen werden auf einem 13 cm großen Säulenkorb angeboten, der in das Agilent 6850 GC-System passt.

Agilents flexible Serviceoptionen

Die Serviceleistungen für chemische Analysengeräte von Agilent bieten flexible Auswahlmöglichkeiten, so dass Sie genau die Unterstützung bekommen werden, die Sie benötigen. Durch die Konfiguration Ihres eigenen Servicepakets erwerben Sie nur die Produkte, die Sie benötigen – für maximale Flexibilität, wenn es darum geht, Ihre Leistungs- und Budgetziele zu erreichen.

Die Serviceleistungen von Agilent umfassen Ihre gesamte Hardware von Agilent für die chemische Analyse, die Softwarewartung, die Fehlersuche, Reparaturen und die Einhaltung von Richtlinien.

Wir bieten außerdem kostengünstige Servicepakete angepasst für die Bedürfnisse spezieller Branchen an. Diese Pakete stellen eine wirtschaftliche Alternative zum Erwerb der einzelnen Serviceleistungen dar.

Von Agilent HP entwickelte Innovationen für Kohlenwasserstoffverarbeitung

Agilent HP-PLOT Q-Säulen

Ein Hauptmerkmal dieser PLOT-Säulen auf Polystyrol-Divinylbenzol-Basis ist die Auflösung von N_2 , CO_2 , und Methan bei 60 °C.

Agilent HP-1 und Agilent HP-1MS-Säulen

Diese 100%-igen Methylsiloxan-Säulen sind ideal für Anwendungen in der Kohlenwasserstoffverarbeitung einschließlich simulierter Destillationen, detaillierter Kohlenwasserstoffanalysen und Analysen von schwefelhaltigen Verbindungen und Polymeradditiven. Die HP-1 und HP-1MS-Säulen verfügen über ein geringes Säulenbluten und eine außergewöhnliche chemische Inertheit für geringe Detektionsnachweisgrenze, eine verbesserte Quantifizierungsgenauigkeit und Reproduzierbarkeit sowie eine höhere Säulenlebensdauer.

Agilent HP-PLOT Al_2O_3 -Säulen

Diese Säulen wurden zur Basislinientrennung der C_1 bis C_6 -Kohlenwasserstoffisomere entwickelt. Sie bieten optimale Trennleistung auch für die C_2 bis C_4 -Isomere bei Anwesenheit von Ethylen und Propylen als Hauptkomponente.

Agilent HP-MoleSieve-Säulen

Diese Säulen besitzen eine Auflösung von Permanentgasen und Edelgasen, einschließlich Argon und Sauerstoff, ohne dass die Notwendigkeit zur Tieftemperaturkühlung besteht.

Agilent HP-INNOWax-Säulen

Diese Universal-Säulen auf Polyäthylenglykol-Basis (PEG) sind ideal für die Analyse von Ionenverbindungen einschließlich einer Vielzahl von Lösungsmitteln und aromatischen Verbindungen. INNOWax-Säulen bieten die höchste Oberstemperaturgrenze (270 °C) von Phasen auf PEG-Basis, ein sehr geringes Bluten und eine außergewöhnliche Inertheit. Sie können wiederholten Injektionen von Wasser und Lösungsmitteln standhalten und erfordern keine Regeneration mit Säuren oder Basen.

Servicepaket für die Chemische und Kohlenwasserstoffverarbeitende Industrie.

Für die besonderen Bedürfnisse der Chemischen, Mineralöl-, Petrochemischen Industrie und anderer Industriezweige, die nicht den gesetzlichen Auflagen der Pharmazeutischen Industrie unterliegen.

- Telefonische Unterstützung zur Identifizierung und Lösung von Hardwareproblemen – ohne Zusatzkosten.
- Vor-Ort-Service inklusive der bei der Reparatur verwendeten Verbrauchsmaterialien.
- Alle Gerätereparaturleistungen außerhalb des Werksgeländes einschließlich Austausch gegen ein identisches Gerät, Rücksendung zu Agilent zur Reparatur oder Rücksendung zu Agilent zur Reparatur und Bereitstellung eines Leihgerätes.
- Einmal jährlich vorbeugende Wartung vor Ort.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen zum Gaschromatographiesystem der Serie 6850 von Agilent, Serviceleistungen oder Schulungskursen, setzen Sie sich bitte mit dem Kundeninformationszentrum der Chemischen Analystechnik von Agilent Technologies in Verbindung:

Deutschland: 0800/ 603 1000

Österreich: 01/ 25125-6800

Schweiz: 0848 803560

Alternativ können Sie sich auch an Ihre Agilent Vertretung oder einen autorisierten Fachhändler vor Ort wenden.

Besuchen Sie auch unsere Website unter folgender Adresse:
<http://www.agilent.com>

Microsoft® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corp.

Windows NT® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corp.

Java™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sun Microsystems, Inc.

Änderungen bei allen Informationen, Beschreibungen und Spezifikationen dieser Publikation vorbehalten.

Copyright © 2001 Agilent Technologies, Inc.

Gedruckt in den Niederlanden, 1. September 2001
5980-2001DEE